



Noël Studer schlägt Maxime Lagarde

Schach Am Tag nach seiner Remis-Marathonpartie über nahezu acht Stunden gegen Alan Pichot setzte Noël Studer im Grossmeisterturnier des Bieler Schachfestivals ein weiteres Ausrufezeichen. Der 24-jährige Berner schlug in der 3. Runde mit Schwarz den 67 Elo-Punkte stärkeren Maxime Lagarde.

Gegen den drei Jahre älteren französischen Meister von 2019 opferte der zweifache Schweizer Meister im 31. Zug einen Läufer, setzte auf zwei starke Freibauern und wandelte einen davon in eine Dame um. Weil in Biel ein Sieg mit vier Punkten belohnt wird, kam der letztklassierte Noël Studer bis auf einen halben Punkt an Vincent Keymer (Niederlage gegen Boris Gelfand) heran.

Der Amerikaner Gata Kamsky verteidigte seine Leaderposition in der Rangliste dank eines Unentschiedens im Spitzenkampf gegen den Russen Kirill Alexejenko.

In der vierten Runde von heute (14 Uhr, Übertragung via Youtube) trifft Studer auf Nihal, Keymer auf Pichot, Kamsky auf Gelfand und Lagarde auf Alexejenko. *sda/leh*